

# **Computergestützte Auswertung von Hotspot-Satellitendaten zur Analyse von Busch- und Waldbränden**

Michael Nolde

Die Diplomarbeit zeigt eine mögliche Herangehensweise für die automatisierte Analyse von Wald- und Buschbränden auf. Die in diesem Rahmen entwickelte Anwendung hat zum Ziel, einen Vergleich der Häufigkeit von Feuerereignissen in verschiedenen Regionen eines beliebigen Untersuchungsgebiets zu ermöglichen. Dazu können Feuer-Aktivitäten über einen wählbaren Zeitraum visualisiert und – in beschränktem Ausmaß – ausgewertet werden. Verwendet werden dafür die Daten des World Fire Atlas der ESA, in dem seit 1996 alle hot spots (Punkte auf der Erdoberfläche mit einer Temperatur über 38°C) aufgezeichnet werden.

Die Anwendung gibt dem Anwender einen schnellen Überblick über die Feuerereignisse in einem definierten Untersuchungsgebiet und berechnet Trends für die nähere Zukunft. Dadurch eignet sich das Programm zum Beispiel zum Einsatz in Versicherungsunternehmen. Für die Benutzung ist keine zusätzliche Software erforderlich.

Der Vortrag umfasst eine kurze Einführung in Wald- und Buschbrände, stellt den Zugang zu frei verfügbaren Daten zur Feueranalyse dar und zeigt schließlich den Aufbau des Programms und die sich durch die Anwendung ergebenden Möglichkeiten.